

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 5 (1879)

**Heft:** 30

**Rubrik:** Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzuführen an die Annoncen-Expedition von **Groß Fink & Co.**, Marktsgasse 14 Zürich. Preise pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

**WAID BEI ZÜRICH**  
530n Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.

**GROSSE PARKAULEN.** Neue gute Fahrrastrasse zur Wirtschaft und nach Horgen.

**SOMMER - RESTAURATION**, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon, für 1000 Personen. Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche. Familien- und Gesellschaftssessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

**RUD. MORF.**

**CONCERT** durch die Zürcher Stadtmusik „Concordia.“

**PATENT.**  
Technisches Bureau  
J. Brandt & G.W.v.Nawrocki  
Civil-Ingenieure  
BERLIN v. Leipziger Str. 12.  
[504]

### Wichtig für Cigarren- und Kistenfabriken.



Eine Maschine zum Zusammen Nageln von Kisten, in allen Städen patentirt, welche in ihrer Einfachheit und Leistungsfähigkeit den ingenieursten Erfindungen ebenbürtig zur Seite steht, wird den Herren Fabrikanten, welche massenhaft saubere Arbeit herstellen wollen, jetzt angeboten. Dieselbe nagelt mit nur einem Mann Bedienung bis 2000 Cigarrenkisten pro Tag, und können ausser diesen allen andern Arten schwere oder leichte Kisten darauf verfertigt werden. Dieselbe wird von uns in 2 Größen hergestellt; Nr. 1 für leichte und Nr. 2 für schwere Kisten.

Hamburg, Danielstrasse 32. (Ho 2934)

J. Harms & Co.

### Achtung!

Ende August erscheint in einer Auflage von 10,000, der humoristische, reich und prachtvoll illustrierte (gr. 8°)

### „Nebelspalter-Kalender“ für das Jahr 1880.

Annoncen für denselben nimmt entgegen (544)

Die Expedition des „Nebelspalter.“

### Offene Commissstelle.

Ein jüngerer Commiss, der das Schreibmaterialien kennt, kann sofort Anstellung. Kenntin der franz. Sprache und gute Zeugnisse sind erforderlich. [362]

Eine tüchtige, erfahrene Köchin sucht in einem Hotel oder Pension unter beobachteten Aufwänden Arbeit. Eintritt nach Mitte September oder Anfangs Oktober. [363]

### Gesucht:

Ein Reisender gegen annehmbare Kondition. Geringe Kenntnis lithographischer Arbeit wünschenswerth. [364]

### Was m'r mei Mutter g'sogt.

„Los, Bue was ech d'r sage will:  
„Hebt bächt erst konfirmirt  
„Und wäger jo, de bist scho z'vill  
„De Maible noh vagirt.  
„Zwar glaub' ech, daß si dich lieb hätt,  
„s'Hanschistes Anämei,  
„Und zodämm isch se richtig natt  
„Und mit de Lüte frei.  
„Doch isches aber doch no z'früh,  
„Daz d'sch a d'Maible denkt,  
„Du muescht mer z'erst i d'Fremde zieh'  
„Eb du di Herz verchenkt;  
„Z'erscht denk em Flyß, der Arbeit noh  
„Und häschet denn Deppis g'leht,  
„Und chast als Meister aneföh  
„No ischi d'r nicht mehr g'vehrt!  
„Und's Huuse, sell g'hört an dezue,  
„Denn z'allerst brucht's Geld —  
„Jo, wenn dees fehlt, mie liebe Bue,  
„No chund mer schlächt dor d'Welt!  
„So, dees isch, was d'r sage will,  
„Denk ist die Lebtig dra!  
„Ali warum bist so mäusle still,  
„Was sangst denn z'hüüle a?“

### Literarisches.

Eingegangene Bücher:

„Die neue Gesellschaft“, Monatsschrift für Socialwissenschaft. (Zürich, Verlag der „Neuen Gesellschaft“. Das vor uns liegende zehnte Heft des zweiten Jahrganges (1878/79) enthält: Professor Reuleaux und Karl Marx von H. W. Fabian. — Die vier schlechten Staatsverfassungen von Plato von C. Lübeck. — Zur Philosophie des Parteiwesens von Dr. Leonhard Freund. III. — Die Wissenschaft und die Gesellschaft von Arthur Corrente. — Uebersetzt von G. (Fortsetzung.) — Mittheilungen der Redaktion.

Preis vierteljährlich Mk. 2. — = Fr. 2. 50 = fl. 1. 20 öster. Währg. Man abonnirt bei der Expedition der Zeitschrift in Zürich.

Alten Nordhäuser Kornbranntwein à Ltr. 50 Pf. bis M. 1. 20, sowie Nordhäuser Getreidekümmel à Liter 80 Pf. exclus. Flaschen oder Gebinde versendet gegen Nachnahme oder vorher ges. Casse (e560) Wilhelm Schütze in Nordhausen.

**AVIS**  
für die  
**P. T. Besucher**  
des  
**Cuortes Gleichenberg**  
(Steiermark).

In der  
**Bade-Directions-Kanzlei**  
in  
**Gleichenberg**  
Vereinshaus, parterre rechts

werden zu jeder Zeit mit grösster Bereitwilligkeit Auskünfte über disponibile Wohnungen gratis ertheilt. Es sind dortselbst sowohl Zimmer für einzelne Personen, als auch Wohnungen mit oder ohne Küche für ganze Familien, in jeder beliebigen Grösse zu erfragen.

— PREISE FIX. —  
Die Direction.



|| 14 Marktgasse 14 =

**Wichtig**  
für jeden Schweizerbürger

ist das im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich erschienene und in jeder Buchhandlung vorrätige Werk:

**Das öffentliche Recht**  
der

**Schweizerischen Eidgenossenschaft**

Dargestellt für das Volk

von

**Dr. J. DUBS,**

gewesenes Mitglied des schweiz. Bundesgerichts.

Erster Theil:

Das Kantonal-Staatsrecht

Zweite Auflage

Preis 4 Franken.

Das vorstehende interessante Werk macht sich zur Aufgabe, dem schweizerischen Volke unsere staatlichen Einrichtungen und die bestehenden Rechtsverhältnissen klar darzustellen und zu erläutern; es ist von dem Grundgedanken einer „politischen Volkserziehung“ geleitet u. in diesem Sinne wurde das Werk v. der gesammten schweizerischen Presse als ein höchst verdienstliches und bedeutungsvolles begrüßt. Ein schöner, gemeinverständlicher Styl und eine geradezu meisterhafte Darstellungswise machen das Werk noch ganz besonders empfehlenswerth und populär.

[OF 146 V]

Der Erste Theil war schon wenige Wochen nach Erscheinen vollständig ausverkauft und ist nun in neuerer, unveränderter Auflage erschienen, der Zweite Theil erfreut sich bereits überall einer ebenso günstigen Aufnahme.

**S. J. Boller-Hafner**  
[486n] Ingenieur  
Stadelhofen ZÜRICH Stadelhofen  
**Centrallufttheizungen**  
mit Ventilation.

**Schweiz. Chartreuse,**  
National-Liqueur, außerordentlich kräftig,  
erfrischend und die Verdauung befördernd.  
**M. Maitrejean & Co.**  
[549] Depositor: Herr **Cachin**, Apotheker,  
Schwanengasse 185 in **Bern**.

**Aea Hectograph**, 50 bis  
100 Abbildungen liefernd, besonders f. Bureau-  
u. Kanzleien sich eignend, ist in ver-  
schiedenen Formaten zu beziehen.  
**W. Burkhardt**, Papierhandlung,  
[559] Eschlikon, Kt. Thurgau.

**Bekanntmachung.**

Die Gesuche um Weinschenk- und  
Speisepatente für das Jahr 1880 sind gemäß § 15 des Gesetzes vom 15. Christmonat 1845 bis zum 15. Augustmonat d. J. der **Abgabekanzlei** auf dem Rathaus ein Zürich schriftlich und franco einzureichen und es ist jeder Anmeldung 1 Fr. 50 Cts. beizuzahlen. Dieser Betrag kann auch durch Goldanweisung befördert werden. **Franko-Marken** werden nicht an Zahlungsstatte angenommen. Vide die näheren Bestimmungen im Amtsblatt vom 1. J. Mts.

Zürich, den 1. Februar 1879.

Aus Auftrag  
der Direction der Finanzen:  
H-2990-Z.] Ehrenberger, Secretär.

**Hansamen-Mühlen**  
à Fr. 2.—, äußerst solid und praktisch  
mit 2 Schiebern, ferner

2 lustige Melodien spielend, à Fr. 8.—  
empfiehlt u. versendet gegen Nachnahme

J. Schielin, Drechsler,  
in Lindau am Bodensee.

**Zur Saison**  
empfehlen wir die soeben in unserem Ver-  
lage erschienene **neueste** Ausgabe der

Offiziellen Uebersichtskarte  
der

**Schweizer. Eisenbahnen**  
mit  
Angabe sämmtlicher Stationen.

Preis Fr. 1.50.  
Diese vorzügliche Karte zeichnet sich ganz besonders durch ihre grosse Übersichtlichkeit und schöne Terraindarstellung aus. Sie enthält sowohl alle im Betriebe befindlichen Bahnen der Schweiz, als auch die im Bau begriffenen und concedirten Linien.

Die Karte wird deshalb allen Touristen, Geschäftsräsenden, Bureaux u. s. w. angeholt und empfohlen. (O. F. 210 V.)

Orell Füssli & Co.  
Verlagsbuchhandlung in Zürich.

**Allen Müttern**  
aus dem Volke empfehlen wir den Aufsatz der rühmlichsten bekannten beiden Schriften:

**Prof. Dr. Spöndly**, Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. 2. Aufl.  
**Prof. Dr. Breslau**, Ernährung und Pflege der Neugeborenen und kleinen Kinder.

Beide Büchlein werden gegen Ein-  
lieferung von nur Fr. 1.50 franco in verschlossenem Couvert verhandt von der Buchhandlung Orell Füssli & Co. in Zürich. Bei grösseren Bezeugen dieser vorzüglichen Volkschriften liefern wir dieselben an Frauen-Vereine, Gemeinnützige Gesellschaften u. j. w. zu be-  
deutend reduziertem Preise. (O. F. 215 V.)

**Bahnhof - Hotel Habis** — Bahnhof seitwärts der Einstiegshalle (Hotel II. Ranges) seitwärts der Einstiegshalle frei am Bahnhofplatz gelegen vis-à-vis der Einstiegshalle und des Post- und Telegraphenbureaus. Droschken- und Dienstmännerstation in unmittelbarer Nähe. Zimmerpreise, Service inbegriffen, von Fr. 1.75 an. Table d'hôte 121/2 Uhr à Fr. 2.50. Restauration im Parterre mit Terrasse. Gute Küche, feine in- und ausländische Weine; feines offenes Bier. Aufmerksame Bedienung. Billigste Preise.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

E. Habisreutinger.

Im Verlage von Orell Füssli & Cie. in Zürich ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in abermals stark vermehrter

**3. Auflage:**

Die wichtigsten

**Nahrungsmittel und Getränke**

Deren Verunreinigungen u. Verfälschungen.

Praktischer Wegweiser zu deren Erkenntnung von

Oskar Dietzsch,

Chemiker des Gewerbemuseums Zürich.

Nebst Anhang: Untersuchung hausräthlicher Gegenstände in Bezug auf gesundheitsschädliche Stoffe oder Verfälschungen.

Preis 6 Frs.

Der seltene Erfolg dieses Buches, von welchem binn den Jahresfrist zwei starke Auflagen verkauft wurden, spricht wohl am besten für dessen hervorragenden praktischen Werth. Die Fachpresse des In- und Auslandes hat sich einstimmig auf das Anerkennende darüber ausgesprochen.

Preise:

Eine Schlechtfüllung Fr. 1.30

Derfelbe Inhalt

(qualitative und

quantitative) in

Papierverpackung „1.10

**Kindermehl**

von

**GROB & ANDEREGG**

Zu haben

in den Apotheken und  
wo keine solchen sind,  
in den Spezereihand-  
lungen.

in Wattwyl.

Dasselbe empfiehlt sich durch sein der Frauenmilch günstig angepassten Verhältniss der Nährstoffe, welches durch Zusatz von Kuhmilch beim Zubereiten der Nahrung selbst ganz überbestimmt gemacht wird, ohne dass dadurch die Nachtheile einer Kuhmilchnahrung sich eingestellen; sodann durch seine grosse Ergiebigkeit, die ein Beweis ist für dessen Leichtverdaulichkeit und richtige Zusammensetzung; ferner durch seinen kleinen Zuckergehalt — es sättigt darum auch nicht — und endlich durch seine bewährte Haltbarkeit.

**Empfehlungen accreditirter Aerzte**  
stehen zu Diensten.

**9 Goldene Medaillen & Ehrendiplome 9**

**LIEBIG**

Company's

**Fleisch-Extract**

aus **FRAY-BENTOS** (Südamerika)

Nur ächt, wenn die Etiquette  
eines jeden Topfes den nebenstehen-  
den Namenszug in blauer Farbe  
trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:  
Herren **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen,  
Zu haben bei allen grösseren Colonial- und Esswaren-Handlungen,  
Droguisten, Apotheken etc.

*J. Liebig*

[495]